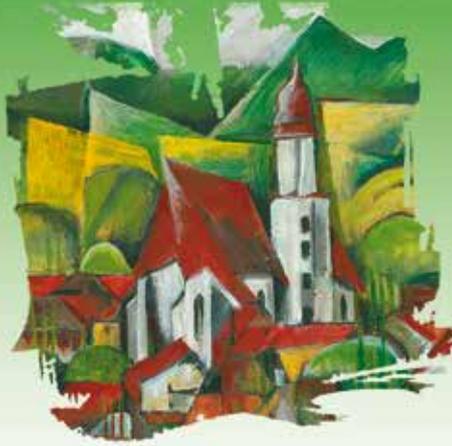


GEMEINDE **NACHRICHTEN**



ZELL

AM PETTENFIRST



Folge 1/2020 – Amtliche Mitteilung – Zugestellt durch Post.at





Liebe Zellerinnen und Zeller,

Niemand hätte je damit gerechnet, was in der letzten Zeit passiert ist. Aufgrund der Ausbreitung des Coronaviruses hat sich das Leben von uns allen verändert und hat auch Auswirkungen auf das Gemeindeleben.

Die Aktion „Hui statt Pfui“, geplant am 4.4.2020, musste aufgrund der Situation abge sagt werden. Ob die Instandsetzung „Wald der Kinder“ am 25.4.2020 wie geplant stattfinden kann, ist unklar. Dies trifft aber auch die anderen geplanten Veranstaltungen laut Veranstaltungskalender und daher ersuche ich, sich bitte diesbezüglich auf der Homepage der Gemeinde Zell am Pettenfirst unter www.zell-pettenfirst.ooe.gv.at oder telefonisch am Gemeindeamt **Tel. 07675/2355** zu informieren. Außerdem kann keine Information zum Öffnungstermin des Freibades gegeben werden. Dort ist ebenfalls die Entwicklung der Situation abzuwarten und ich ersuche um Verständnis. Trotzdem wird das Bad soweit vorbereitet, dass dem Badespaß nichts mehr im Wege steht, sobald das Freibad geöffnet werden darf.



Quelle: Gemeinde Zell am Pettenfirst

Um auch etwas Positives zu berichten, möchte ich kurz näher auf das Jahr 2020 eingehen. Dieses Jahr wird wieder ein Straßensanierungsprogramm gestartet. Sobald als möglich soll mit der Sanierung der Gemeindestraße in der Ortschaft Wolfsdoppl (Wiesn) begonnen werden. Bezüglich des Grün- und Strauchschnitts ist ebenfalls eine Änderung geplant. Die Gemeinden befürworten eine bezirkseinheitliche Lösung. Geplant wäre, dass diese Abfälle bei den umliegenden Altstoffsammelzentren sowie bei den Kompostierungsanlagen zu entsorgen sind. Genauere Informationen werden im Laufe des Jahres bekanntgegeben.

Dass am Gemeindeamt immer was los ist, brauche ich nicht zu erwähnen. Aber ganz besonders am Faschingsdienstag ging es am Gemeindeamt rund. Die Volksschul- sowie Kindergartenkinder starteten einen Faschingsrundgang. Der erste Stopp war das Gemeindeamt. Als kleine Stärkung gab es für jeden einen Faschingskrופן. Die Kinder sangen als Dankeschön ein paar Lieder, die den Gemeindeangestellten den Tag versüßten. Als Nächstes

besuchten sie das betreubare Wohnen. Um auch dort für Unterhaltung zu sorgen, sangen die Kinder die einstudierten Lieder noch einmal.



Quelle: Gemeinde Zell am Pettenfirst

Es ist mir ein großes Anliegen, die Gemeindestraßen sowie Spielplätze und sonstige Anlagen sauber zu halten. Leider findet man immer wieder verschmutzte Fahrbahn ränder sowie Müll an öffentlichen Plätzen in der Gemeinde Zell am Pettenfirst. Liebe Zellerinnen und Zeller, achtet auf eine schöne, saubere Gemeinde - es ist für das Wohl aller Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen. Ein sauberer Ort dient nicht nur zu einer guten Repräsentation, sondern sorgt auch für ein besseres Wohlbefinden. Es stehen jeder Gemeindebürgerin, jedem Gemeindebürger genügend Entsorgungsmöglichkeiten zur Verfügung, wie zum Beispiel der Gelbe Sack, die Papiertonne, die Biotonne und vieles mehr. Bitte benützt die Abfallbehälter auch – die Wiese, Straße, etc. ist kein geeigneter Platz um den Müll zu beseitigen!



Quelle: Gemeinde Zell am Pettenfirst

Herzlichst darf ich Herrn Karl Dannbauer gratulieren zur Auszeichnung mit der Kulturmedaille vom Land OÖ. Ebenfalls darf ich Herrn Wolfgang Pohn beglückwünschen. Er wurde vom Land OÖ mit einem Ehrenzeichen für Verdienste um die OÖ Jugend ausgezeichnet.

Zum Schluss möchte ich euch ersuchen – bitte tragt die Maßnahmen zum Schutz unserer Gesundheit mit und haltet euch an die Anweisungen der Bundesregierung, um eine weitere Verbreitung des Coronaviruses zu verhindern. Bei Fragen stehen euch die Mitarbeiter/innen der Gemeinde jederzeit gerne zur Verfügung. Die ORF Nachrichten stellen eine geeignete Quelle für die aktuellsten Informationen dar. Bitte nutzt diese Möglichkeit, um immer am neuesten Stand bezüglich der schwierigen Umstände zu bleiben. Bleibt gesund!

Ich wünsche allen Zellerinnen und Zellern ein schönes Osterfest!

Euer Bürgermeister

Aus der Gemeinderatssitzung vom 12.12.2019

Voranschlag 2020

Die Kameralistik wurde durch ein doppeltes System abgelöst und somit war der Voranschlag für das Finanzjahr 2020 erstmals nach den Bestimmungen der Voranschlags- und Rechnungsabschlussordnung 2015 zu erstellen.

Diese Drei-Komponenten-Rechnung besteht aus dem Finanzierungs-, dem Ergebnis- und dem Vermögenshaushalt und es wird auch nicht mehr zwischen ordentlichem und außerordentlichem Haushalt unterschieden. Im Vorfeld musste dafür das gesamte Gemeindevermögen neu bewertet werden und scheint in weiterer Folge im Rechnungsabschluss auf.

Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit:

Einzahlungen	
(abzügl. Investive Einzelvorhaben):	€ 2.094.100,00
Auszahlungen	
(abzügl. Investive Einzelvorhaben):	€ 1.967.200,00
Ergebnis	€ 126.900,00

Gebühren ab 1. Jänner 2020

● Wassergebührenordnung

Beträge inkl. 10 % UST

Wasserversorgungsanlage:	2020	
Mindestanschlussgebühr	€	2.247,30
Anschlussgebühr pro m ²	€	14,98
Wasserbezugsgebühr pro m ³	€	1,91

● Kanalgebührenordnung

Beträge inkl. 10 % UST

Abwasserbeseitigungsanlage:	2020	
Mindestanschlussgebühr	€	3.748,80
Anschlussgebühr pro m ²	€	24,99
Kanalbenutzungsgebühr pro m ³	€	4,30

Jugendtaxi für 2020

Holt euch um € 36,00 Taxigutscheine im Wert von € 108,00.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 12. Dezember 2020 beschlossen, die Aktion für 2020 zu verlängern. Alle Jugendlichen zwischen dem 14. und 26. Lebensjahr erhalten für das gesamte Jahr 36 Gutscheine im Wert von € 108,00. Bei der Abholung ist ein Selbstkostenbeitrag in der Höhe von € 36,00 zu entrichten.



● Der Gebührenpflichtige hat für die Beistellung des Wasserzählers eine monatliche Zählergebühr

für einen Wasserzähler der Größe 1 ¼ Zoll
in der Höhe von € 0,75 (inkl. USt.)
für einen Warm- oder Kaltwasserzähler ¾ Zoll
in der Höhe von € 0,90 (inkl. USt.)
für einen Wasserzähler der Größe 2 Zoll
in der Höhe von € 1,85 (inkl. USt.)
zu leisten.

Abfallgebühren 2020

Die Abfallgebühr für das Jahr 2020 beträgt jährlich je abgeführter Hausabfalltonne:

mit 60 Liter Inhalt	€	160,00 (inkl. USt.)
mit 90 Liter Inhalt	€	190,00 (inkl. USt.)
mit 120 Liter Inhalt	€	220,00 (inkl. USt.)

Je abgeführten Abfallsack
mit 90 Liter Inhalt € 7,50 (inkl. USt.)

Hebesätze 2020

Grundsteuer A (landw. Grundstücke)
500 v. H. d. Messbetrages
Grundsteuer B (bebaute Grundstücke)
500 v. H. d. Messbetrages

Hundeabgabe

pro Hund € 40,00
für Wachhunde € 20,00

Gemeindefakten 2019

Geburten	16
Todesfälle	5
Eheschließungen	11
Einwohnerstand inkl. NWS	1.334
davon männlich	698
weiblich	636
davon ÖsterreicherInnen	1.266
andere Staatsbürger	68
Zuzug	88
Wegzug	95

100. Geburtstag im Haus Barbara in Ottnang

Im Seniorenwohnheim Haus Barbara in Ottnang a. H. lebt es sich sehr gut. Der beste Beweis ist unsere Jubilarin **Maria Eckl**. Sie durfte am Neujahrstag nicht nur ein neues Jahrzehnt begrüßen, sondern auch auf gute 100 bewegende Lebensjahre zurückblicken. Es ist schon berührend, einem Menschen mit so viel Lebenserfahrung gegenüber zu stehen und in solch gütige und zufriedene Augen zu blicken, so Hl Jörg Fuhrmann. Die MitarbeiterInnen des Hauses Barbara gratulierten und wünschten Maria Eckl noch weitere glückliche und gesunde Lebensjahre. Der Bürgermeister Johann Stockinger aus Zell am Pettenfirst, der Heimatgemeinde der Jubilarin und Bürgermeister Friedrich Neuhofer aus Ottnang gratulierten zusammen mit der Leitung des Hauses. Bürgermeister Stockinger fand persönliche Worte und überreichte der Jubilarin einen Herzensschlüssel, da sie ein Mensch sei, der die Herzen nicht nur berührt sondern öffnet. Es sei ein Geschenk einen Menschen wie Maria Eckl mit immer offenem Herzen zu kennen und in der Gemeinde zu haben. Prosit Neujahr und Prosit 100 Maria Eckl.



V.l.n.r.: Bürgermeister Stockinger, Heimleiter Fuhrmann, Bürgermeister Neuhofer, Jubilarin Maria Eckl, LBPD Scharmüller

Quelle: Jörg Fuhrmann

Ehrenden des Landes

Verdienste um die oö Jugend

Dipl.-Päd. Wolfgang Pohn, Landesreferent für Aus-, Fort- und Weiterbildung im Jugendrotkreuz und Sparte Jugend Rotes Kreuz und Bezirksjugendreferent Rotes Kreuz Vöcklabruck



Quelle: Wolfgang Pohn

„Mit dem Ehrenzeichen bedankt sich das Land Oberösterreich bei herausragenden und verdienstvollen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Jugendorganisationen, Jugendeinrichtungen und Jugendzentren. Nur mit ihrem vorbildlichen Engagement für junge Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher, kann in der oö. Jugendarbeit etwas bewegt sowie Mehrwert für Jugendliche geschaffen werden.“, so Landeshauptmann Thomas Stelzer.

Auszeichnung vom Land OÖ

Ende September 2019 wurde **Karl Dannbauer** vom Land OÖ eingeladen, um mit der Kulturmedaille des Landes OÖ ausgezeichnet zu werden. Seit seinem 25. Lebensjahr war Karl Dannbauer im Vereinsvorstand beim Stelzhamerchor. Zuerst war er Kassier, später war er über 20 Jahre in der Funktion als Obmann tätig. Unter der Leitung Dannbauers 1998 kam der Chor sehr schnell zu seinen Höchstleistungen. Karl Dannbauer steckte sehr viele Ideen, Engagement und Liebe in diesen Chor, um das Beste zu erreichen – mit Erfolg. Auch die Gemeinschaft lag ihm am Herzen und so organisierte er zig Sängerausflüge und gemeinschaftsfördernde Aktivitäten. Unter Begleitung der Sängerfrauen trat der Chor sogar in Deutschland, Tschechien, Ungarn, Südtirol sowie in der Schweiz auf.



Quelle: Land OÖ

Wir gratulieren!



Zur Geburt

Frau Liliana und Herrn Florin-Lucian Monita, Schwarzland,
zur Geburt Ihrer Tochter Miriam-Iochebed Monita
am 20.12.2019

Zum 75. Geburtstag

Frau Ingrid Steinacher,
im Jänner



Herrn Ludwig Neudorfer,
im Jänner



Herrn Alois Ecker,
im Februar



Zum 80. Geburtstag

Herrn Leopold Wagner,
im September



Frau Erika Maria Semisch,
im Jänner



Frau Elfriede Leitner
im Februar



Frau Marianne Wagner,
im März



Herrn Johann Weißböck,
im März



Herrn Klemens Winna,
im März



Zum 90. Geburtstag

Frau Franziska Grünbacher,
im Jänner



Frau Maria Bachmair,
im Februar



Zum 95. Geburtstag

Herrn Franz Roither,
im März



Zum 100. Geburtstag

Frau Maria Eckl,
im Jänner



Fotoquellen: Gemeinde Zell am Pettenfirst

Ein aufrichtiges Beileid

Den Angehörigen von Berta Brand, Zell am Pettenfirst, verstorben am 23.12.2019, im 88. Lebensjahr.
Den Angehörigen von Josef Fürtbauer, Bruck, verstorben am 18.02.2020, im 68. Lebensjahr.
Den Angehörigen von Franz Gröstlinger, Hochrain, verstorben am 07.03.2020, im 73. Lebensjahr.





Der Blutspendedienst vom **Roten Kreuz** für OÖ lädt Sie herzlich ein zur

BLUTSPENDEAKTION

der Gemeinde ZELL am Pettenfirst

Freitag, 24. April 2020, von 15:30 - 20:30 Uhr Volksschule

Informationen zur Blutspende

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem **Alter von 18 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** und Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. nach 5 Wochen per Post, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.
- Unblutige zahnärztliche Eingriffe

In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Zahnsteinentfernung
- Zahnextraktion
- Wurzelbehandlung

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt, Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern, Mumps, Röteln, BCG, etc.
- Einnahme von Antibiotika

In den letzten 2 Monaten:

- Zeckenbiss

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis, Permanent Make up
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malariagebiete



Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190** bzw. per E-Mail **spm@o.roteskreuz.at** zur Verfügung.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit Ihrer **Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Spende Blut – Rette Leben!

Selbstschutz ist der beste Schutz:

CORONAVIRUS

Der Coronavirus macht deutlich, wie wichtig es ist, rechtzeitig für Krisenzeiten vorzusorgen. Katastrophen und Notfälle können dazu führen, dass Sie plötzlich Ihre Wohnung für einige Zeit nicht mehr verlassen können oder sollen. Dazu gehören auch Quarantänemaßnahmen, um die Ausbreitung einer ansteckenden Krankheit zu verhindern. Ein Lebensmittel- und Getränkervorrat, Hygieneartikel und Medikamente sowie das richtige Verhalten sind die Basis, um eine solche Notsituation leichter zu überstehen sowie Panik und Hamsterkäufe zu vermeiden.



i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
 Petzoldstraße 41, 4020 Linz
 Telefon: 0732 65 24 36
 E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

Informieren Sie sich und folgen Sie den Behördenanweisungen

- Für Fragen zum Coronavirus wurde eine kostenfreie Hotline eingerichtet: 0800 555 621 (AGES, Österreichische Agentur für Ernährungssicherheit)
- Personen, die grippeähnliche Anzeichen aufweisen, sollen zu Hause bleiben und sich an die Gesundheitsnummer 1450 wenden

Hygienemaßnahmen

- Waschen Sie Ihre Hände mehrmals täglich (bzw. immer nach Personenkontakt) mit Wasser und Seife oder Desinfektionsmittel
- Bedecken Sie Mund und Nase mit einem Papiertaschentuch (nicht mit den Händen), wenn Sie husten oder niesen
- Vermeiden Sie Menschenansammlungen (Kino, Theater, Märkte, öffentl. Verkehrsmittel), vermeiden Sie den engen Kontakt zu anderen Menschen - verzichten Sie auf Umarmungen und Händeschütteln und halten Sie einen Abstand von mind. 1,50 Metern

Schaffen Sie sich im Vorfeld einen krisenfesten Haushalt:

- Lebensmittelvorrat für mind. 7 Tage pro Person - besonders geeignet sind länger haltbare Produkte wie Konserven, Nudeln,...
- Wasservorrat zum Trinken (mind. 2 Liter am Tag) und für den Hygienebedarf
- Fieberthermometer und Medikamentenvorrat (Dauermedikation, fiebersenkende und schmerzstillende Arzneimittel,...)
- Ersatzkochgelegenheit: Zivilschutz-Notkochstelle
- Notfallradio: Am besten ist ein Kurbelradio mit Dynamoantrieb um laufend über Anweisungen der Behörden informiert zu werden
- Ersatzbeleuchtung: Kurbeltaschenlampe, Taschenlampe mit Ersatzbatterien, Kerzen, Zünder, Feuerzeug
- Hygieneartikel, Müllbeutel und Einweg-Taschentücher



Mit einem krisenfesten Haushalt sorgen Sie nicht nur für eine Pandemie, sondern auch für Naturkatastrophen oder einen Blackout vor - holen Sie sich dafür die kostenlose Zivilschutz-Broschüre!

SELBST-SCHUTZ IST DER BESTE SCHUTZ.

OBERÖSTERREICHISCHER ZIVILSCHUTZ



YOGA im Virtuellen Raum statt im Zeller Pfarrheim

Words-on statt Hands-on

In der aktuellen Welt-Situation ist es gut zu wissen, dass YOGA vielfach nachgewiesen ein wunderbares Instrument zur **Gesundheitsförderung** ist und ein **robustes Immunsystem** stärkt. Vor allem trägt es dazu bei, die emotionale Mitte nicht zu verlieren und im Vertrauen zu bleiben.

Alle, die YOGA praktizieren, kennen die vielen angenehmen und heilsamen Auswirkungen aus eigener Erfahrung und sollen auch jetzt die Möglichkeit haben, sich selbst dank einer umfassenden YOGA-Praxis in der emotionalen **Klarheit** und in der physischen **Kraft** zu halten.

Virtueller YOGA Raum

Die YOGA Klassen im Pfarrheim in Zell sind bis auf Weiteres eingefroren. Da jede Krise auch immer eine Chance ist, **verlagern wir Sonnengruß und Co in einen online Video-Raum**. Dort ist die YOGA Praxis, wie gewohnt, ganzheitlich und wendet sich an den guten Atem, den gesunden Körper, die tiefe Entspannung und den wachen Geist... natürlich, um **Abwehrkräfte und Nerven zu stärken**. Nur die Adjustments, die manuellen Korrekturen, sind ausschließlich verbal, sozusagen **„WORDS-ON“**, statt **„HANDS-ON“** und wirken dennoch erstaunlich!

Home YOGA für wen?

Yoga per Videokonferenz im virtuellen Raum geht für jede und jeden. Alles was dazu erforderlich ist, sind ein **Computer/Tablet oder Smart Phone** und eine **Internet-Verbindung**.

i. YogiNis regulär, aus aktuellen Kursen

Aufgepasst: Bonus von einer zusätzlichen virtuellen YOGA Einheit kostenlos!

Online Treffpunkt am Montag und Mittwoch

YOGA I 17.30 Uhr (90 Min.)

ii. YogiNis neu, mit Mut zur YOGA Chance

Online-Treffpunkt Donnerstag

YOGA für EinsteigerInnen – 17.30 Uhr (90 Min.)

iii. Für Interessiere an der Feldenkrais-Methode

Online-Treffpunkt Dienstag

Feldenkrais ATM – 19.30 Uhr (90 Min.)

Anmeldeformular und Infos gerne per E-Mail anfordern: gabi@yogabi.at oder am Telefon 0660 31 44 874.



Quelle: yogabi

„wischen.klicken.staunen“

Unter diesem Motto besuchten alle Pädagoginnen unseres Kindergartens in den Semesterferien die Fachtagung (KIFO). Diese wird alle 2 Jahre für Pädagoginnen und alle 2 Jahre für Helferinnen von der Caritas für Kinder und Jugendliche organisiert.



Diesmal ging es darum, wie sich die digitale Welt in den Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtungen integrieren lässt. Zu diesem Thema gehen die Meinungen sehr auseinander.

Punkte für unsere Arbeit mit den Kindern sind, dass die digitalen Geräte mittlerweile Teil unseres Alltags sind und wir nicht mehr umhin kommen, sie zu benutzen. Wichtig ist, dass wir den Kindern Vorbild sind und die Medien so nutzen, dass wir vom Konsumenten zum Produzenten werden.

Die Kinder sollen lernen zu kooperieren und zu erfahren, wo uns die digitalen Medien heutzutage eine Hilfe sind und dass sie nicht nur zum „Zeitvertreib“ genutzt werden.

Es wurden uns auch Beispiele aus anderen Kindergärten genannt:

- Sprachförderungsapp „Der Sprachforscher“
- Tablets zur Fotobearbeitung und Filmherstellung verwenden
- Fernseh-Wetterbericht nachmachen

Ob wir in Zukunft auch einmal Tablets etc. in der Arbeit mit den Kindern einsetzen wollen, wissen wir nicht. Man muss sich vorher auf jeden Fall selbst bewusst mit dem Thema auseinandersetzen und genau wissen, welches Ziel man damit bei den Kindern erreichen möchte.

Jahreshauptversammlung und Ehrungen

Bei der jährlichen Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Zell am Pettenfirst am 08.02.2020 im Gasthaus Hiegelsperger wurde ein Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr 2019 gezogen. Kommandant Anton Rudinger konnte neben zahlreichen Mitgliedern auch Bürgermeister Johann Stockinger, Bezirkskommandanten Wolfgang Hufnagl und Abschnittskommandant Alois Lasinger begrüßen.



Quelle: Freiwillige Feuerwehr Zell am Pettenfirst

In der ausführlichen Rückschau – 4 Brandeinsätze, 51 technische Einsätze – ließ Kommandant Rudinger das Jahr 2019 Revue passieren. Neben den Einsätzen wurden noch monatliche Übungen und Schulungen im Bezirk als auch bei der Landesfeuerwehrschule absolviert.

Ein Höhepunkt im Jahr 2019 waren sicher auch die Feierlichkeiten zum 130-jährigen Bestand der Freiwilligen Feuerwehr, welcher mit einem Festakt mit Wortgottesdienst und anschließendem Frühschoppen im Mai gefeiert wurde. Die am Vortag stattgefundenene Großübung mit 10 teilnehmenden Feuerwehren war ebenfalls trotz des schlechten Wetters sehr gut besucht.

Im Anschluss an den Jahresbericht wurden die Ehrungen durchgeführt. Dabei wurde unter anderem unserem Kommandanten Anton Rudinger die Bezirksmedaille Gold vom Bezirkskommandanten Wolfgang Hufnagl überreicht, zu der Abschnittskommandant Alois Lasinger, Bürgermeister Stockinger und Kdt-Stellvertreter Andreas Mittermaier ganz herzlich gratulierten.

Leistungsabzeichen Bronze:	Fabian Staudinger
40-jährige Verdienstmedaille	Dominik Denk
50-jährige Verdienstmedaille	Johann Dannbauer
Bezirksmedaille Gold	Anton Rudinger



Quelle: Freiwillige Feuerwehr Zell am Pettenfirst

JUGEND:

Leistungsabzeichen Gold:	Daniel Gruber Josef Rudinger
Wissenstestabzeichen Bronze:	Bastian Deisenhammer Maximilian Dopplmaier Elias Leinberger Felix Pohn Niklas Rosner
Wissenstestabzeichen Silber	Johannes Sattleder
Wissenstestabzeichen Gold	Bernhard Pohn Johanna Rudinger

Glühweinstand 2019

Der Stammtisch „Schere, Stein, paar Bier“ möchte sich sehr herzlich bei den Gästen des Glühweinstandes am 24.12. bedanken.

Ihnen war es ein sehr großes Anliegen, die Tradition sich nach der Kirche noch gemütlich auf ein Getränk zu treffen, nicht abkommen zu lassen. Deshalb haben die Burschen beschlossen, diese Aufgabe zu übernehmen und mit dem Geld zu helfen.

Den Erlös von € 450,- wurde am 28.12. an die Lebenshilfe Vöcklabruck gespendet.



Quelle: Markus Jungwirth

Herbstsaison 2019 – Frühjahrsaison 2020, Nachwuchsmannschaften SV Grün-Weiss Zell am Pettenfirst

Nach einer sehr erfolgreichen Herbstsaison 2019 mit den Teams U13 – U11 – U10 – U7 und den Bambini mit insgesamt 65 Kindern in Betreuung konnten die Mannschaften eine durchaus positive Bilanz ziehen. Die neu gegründete Spielgemeinschaft U13 mit Neukirchen/Puchkirchen/Zell am Pettenfirst erkämpfte sich bereits in der ersten Saison 2 Siege. Die U11 stärkte ihre Basis und konnte ebenfalls schon 3 Siege feiern. Das Team der U10 spielte mit 6 Siegen, 3 Unentschieden und nur 1 Niederlage die beste Saison ihres Bestehens und steigt im Frühjahr in die Oberliga auf. Die U7 marschierte durch die Turniere wie ein Wirbelwind und war nicht zu stoppen.

Wir gratulieren allen SpielerInnen und freuen uns, dass die Kinder mit so viel Spaß und Einsatz bei der Sache sind!



Aufgrund der hohen Anzahl an Kindern in den einzelnen Teams haben wir uns entschlossen, weitere Mannschaften für die Frühjahrsaison dem Verband zu melden, um jedem Kind so viele Spielminuten zu geben wie möglich.

In der Winterpause wurde natürlich weiter geübt, um bei den Hallenturnieren ein ebenso starkes und erfolgreiches Bild abzugeben. Von Montag bis Freitag wird jeden Tag im Turnsaal trainiert, ein Dank an dieser Stelle an die Gemeinde für die Überlassung dieser Trainingsmöglichkeit in der kälteren Jahreszeit.



Auf die Ausbildung der Nachwuchstrainer wird höchster Wert gelegt, um die Kinder bestmöglich betreuen und unterstützen zu können. Im November besuchten Günther Doppler und Markus Poxleitner den 1-wöchigen Kindertrainerkurs in Obertraun. Sie nahmen wichtige Trainingsansätze mit nach Hause.



Trotz der tollen Erfolge im Herbst steht für uns der Spaß am Miteinander und die Freude der Kinder an erster Stelle und so wurde am 1. Dezember im Gasthaus Leitner eine Abschlussfeier veranstaltet. Der SV hat beim Gewinnspiel „Nachwuchs hat immer ein Leiberl“ von den OÖNachrichten eine tolle Ausrüstung (15 Leiberl + 1 Matchball von ERIMA) für den Nachwuchs gewonnen, danke an alle, die gevotet haben! Ein besonderer Dank gilt auch der Fa. SafeWay, Inh. Fam. Schedler, aus Regau, welche uns finanziell unterstützten, so konnten wir für unsere Nachwuchskicker Regenjacken und Hauben kaufen. VIELEN DANK! Jetzt steht einem Training bei schlechterem Wetter auch nichts mehr im Wege.



Falls wer Interesse hat, mal ein Probetraining zu machen oder nur um sich das mal anzusehen, meldet euch einfach bei den einzelnen Trainern:

<http://vereine.fussballoesterreich.at/SvGwZellAmPettenfirst>

Trainingszeiten am Zeller Sportplatz (erst wieder nach der Pause aufgrund des Corona-Virus):

U13 am Dienstag und Donnerstag 17:30-19:00 (in Neukirchen/Puchkirchen/Zell abwechselnd)

U11 am Montag und Mittwoch 17:30-19:00 Uhr, U10/U9 am Dienstag und Freitag 17:30-19:00 Uhr,

U8 Mittwoch 16:30-17:30 Uhr, U7 Dienstag 16:30-17:30 Uhr, Bambini Freitag 16:30-17:30 Uhr

Spielplan des Sportvereins Grün-Weiß Zell am Pettenfirst

Sonntag, 19. April	16:30 Uhr	SV Schildorn : SV GW Zell am Pettenfirst
Sonntag, 26. April	16:30 Uhr	SV GW Zell am Pettenfirst : Union Polling
Sonntag, 3. Mai	17:00 Uhr	UFC Riegerting : SV GW Zell am Pettenfirst
Sonntag, 17. Mai	17:00 Uhr	SV Waldzell : SV GW Zell am Pettenfirst
Sonntag, 24. Mai	17:00 Uhr	SV GW Zell am Pettenfirst : ASKÖ Ampflwang
Samstag, 30. Mai	17:00 Uhr	Union Treubach/Roßbach : SV GW Zell am Pettenfirst
Sonntag, 7. Juni	16:00 Uhr	SV GW Zell am Pettenfirst : Union Geboltskirchen
Samstag, 13. Juni	17:00 Uhr	Union Bruckmühl : SV GW Zell am Pettenfirst

Alle Heimspiele finden am Sportplatz Ungenach statt.

Mögliche Änderungen des Spielplans vorbehalten!

3-Tages-Fest am Kirtagswochenende

03. Juli	Nachwuchsturnier
04. Juli	Hobbyturnier
05. Juli	Frühshoppen

Der SV GW Zell am Pettenfirst sucht einen **Platzwart** für die Sportanlagen Zell und/oder Ungenach. Bitte bei Matthäus Grünbacher 0664/4562982 melden.

Quelle: SV GW Zell am Pettenfirst

Ein Konzert – zwei traditionelle Vereine

Der Musikverein Zell am Pettenfirst und der Stelzhamerchor Ungenach laden herzlich zum Konzert in der Kirche ein. Am 9. Mai um 19 Uhr sowie am 10. Mai um 10 Uhr bietet die Pfarrkirche Zell am Pettenfirst mit ihrer einzigartigen Akustik ein Ambiente der besonderen Art.

Freuen Sie sich auf eine außergewöhnliche Gelegenheit, den Klängen dieser zwei traditionsreichen Vereine zu lauschen. Die Musiker und Musikerinnen füllen das Kirchenschiff mit sanften und stillen Tönen, aber auch schwungvolle Arrangements für den Musikgeschmack von Jung und Alt sind zu hören.

Wir freuen uns auf viele Zuhörerinnen und Zuhörer aus Zell, sowie auf alle anderen Musikbegeisterten aus Nah und Fern.



Konzert
in der **Kirche**
Zell am Pettenfirst

Samstag, 09. Mai | 19 Uhr
Sonntag, 10. Mai | 10 Uhr

Musikkapelle
Zell am Pettenfirst
Leitung | Simon Geringer und Gerald Schiller

Stelzhamerchor
Ungenach
Leitung | Martin Schausberger

Freiwillige Spenden werden gerne angenommen.

Was macht eigentlich die (Zeller) Landjugend?

Die Landjugend ist eine Jugendorganisation für Menschen im Alter von 14-35 Jahren im ländlichen Raum. Ehrenamtlich begeistern sich in ganz Österreich Jugendliche für Projekte und gemeinsame Aktivitäten. Die Vielfalt der Aktivitäten der Landjugend wird in 4 Bereiche aufgeteilt: Kultur & Brauchtum, Landwirtschaft & Umwelt, Gesellschaft & Sport und Allgemeinbildung

Durch Spiel und Spaß, aber auch durch interessante Seminare können sich die Landjugendlichen weiterbilden und ihre Persönlichkeit entfalten. Beim 4er-Cup oder bei der Agrar- und Genussolympiade messen auch wir Zeller unser Wissen und unser Geschick gerne mit andern Landjugendlichen aus ganz Oberösterreich. Die Erhaltung von Traditionen ist sehr wichtig für die Landjugend. Gelebtes Brauchtum verbindet Menschen in den Orten und Regionen Oberösterreichs. Letztes Jahr durften wir als Zeller Landjugend die Erntekrone schmücken.



Quelle: Landjugend Zell am Pettenfirst

Vielseitige Aktivitäten auf Orts-, Bezirks-, Landes- und Bundesebene laden Jugendliche ein, aktiv am Gesellschaftsleben teilzunehmen. Im heurigen Jahr stehen noch einige Programmpunkte am Plan wie zum Beispiel gemeinsame Ausflüge, Spieleabende oder Kegelrunden, ebenso wie Wettbewerbe oder der Besuch von diversen LJ Veranstaltungen sind für das ganze Jahr geplant.

Du bist zwischen 14 und 35 Jahren alt und jetzt neugierig geworden? Dann schau doch einfach einmal vorbei oder melde dich bei unserer Leiterin Judith Gruber (0650/7701108), denn du bist jederzeit herzlich willkommen. Oder besuche uns bei unserem Newcomerevent mit gemeinsamer Grillerei bei Familie Rudinger in Schierling 9 am 10. Juni 2020.

Weil wir auch die gesamte Zeller Bevölkerung an der Landjugend teilhaben lassen wollen, laden wir auch heuer wieder ein:

- **31.05.2020 Bauernolympiade**
- **19.09.2020 Sturmstandl**

Zeller Gemeindemeisterschaft 2020

1. Zweigverein Tennis (Königseder J., Stelzhammer A., Eder F., Silmbroth H., Königseder G.)



2. Die Schachinger (Fuchs R., Pohn M., Ecker St., Pohn Ch., Kienberger A.)



Quelle: Gemeinde Zell am Pettenfirst

3. SV Stockschützen (Hainbacher H., Hutterer A., Wimmer A., Lechner G., Pohn M.)



4. Kleintierzüchter (Weissl H., Daucher A., Grünbacher B., Schindelmeier F., Gugg F.)

5. Bauernbund Zell (Fürtbauer J., Wenninger J., Gruber J., Wagner F., Eitzinger H.)

6. Zell E (Pohn M., Pohn K., Ecker Ch., Weißböck S., Hufnagl Ch.)

7. Landjugend Zell (Gruber D., Stockinger F., Rudinger J., Rudinger B., Widmar N.)

8. Alt-Hochrain (Holl J., Huber H., Doppler H., Glechner J., Roth C.)

9. Schablberg (Spalt Ch., Kienast Ch., Strutzenberger S., Holl C., Holl A.)

Gratulation den Siegern und Platzierten!

Danke an die Warenpreisspender: Gemeinde Zell, Bgm. Johann Stockinger, Vizebgm. Josef Krautgasser, Gasthaus Leitner, Bäckerei Neudorfer, August Meiringer

Das Hilfswerk Vöcklabruck stellt ein:

Diplomierte Gesundheits- und KrankenpflegerIn für die Hauskrankenpflege

- Auf Teilzeitbasis, eigener PKW erforderlich
- Entlohnung nach ÖSW-KV Mindestentgelt brutto EUR ab 2.382,20 € pro Monat bei Vollzeitbeschäftigung (38 Wochenstd)

FachsozialbetreuerIn für Altenarbeit oder PflegeassistentInnen (PflegehelferIn) für die Mobile Hilfe und Betreuung

- Auf Teilzeitbasis, eigener PKW erforderlich
- Entlohnung nach ÖSW-KV Mindestentgelt brutto EUR ab 2.173,20 bzw. 2.024,10 pro Monat für Vollzeit.

KindergartenpädagogIn für unsere Krabbelstuben in Vöcklabruck und Regau

- Auf Teilzeitbasis, Zusatzausbildung Früherziehung wünschenswert
- Entlohnung nach ÖSW-KV Mindestentgelt brutto EUR 2.330,60 pro Monat für Vollzeit.

Haushaltshilfen für private Haushalte

- Auf Teilzeitbasis, eigener PKW erforderlich
- Entlohnung nach ÖSW-KV Mindestentgelt brutto EUR 1.638.90 pro Monat für Vollzeit.

Vordienstzeiten werden berücksichtigt.

Schriftliche Bewerbung bitte samt Lebenslauf, Ausbildungszeugnissen und Dienstzeugnissen an: Sabine Jantzen MBA, Ferdinand-Öttl-Std. 14, 4840 Vöcklabruck oder per mail an: voecklabruck@ooe.hilfswerk.at

Nähere Informationen zur Ausbildung für die Kranken-, Sozial- und Pflegeberufen unter www.sinnstifer.at

Die Ausbildungskosten trägt das Land OÖ. Jede/ Jeder ab dem 17. Lebensjahr, auch WiedereinsteigerInnen oder Damen und Herren, die sich umorientieren möchten, hat hier die Möglichkeit neu durchzustarten. Die Ausbildung zur Pflegeassistentin dauert z. B. 1 Jahr, die zur FSBA 2 Jahre.





Information & Anmeldungen:

Karl Dannbauer & Bernadette Nagl

W. www.hausruckakademie.com

M. hausruckakademie@gmail.com

T. 0676 726 6769 / 0677 632 11 599

**PROFESSIONELL
KREATIV
PERSÖNLICH**

Hast du dich je gefragt, was du mit den richtigen Impulsen persönlich alles erreichen kannst? Mach den ersten Schritt und entfalte dein Potenzial. Die HAUSRUCK AKADEMIE bietet die beste Bühne dafür.

Unsere Vision ist ‚Aus der Region für die Region - professionell, kreativ, persönlich‘. Das ist uns wichtig.

Im Jahr 2000 gründete der Zell am Mooser Norbert Blaichinger ein privates Fortbildungsinstitut mit dem Namen Irrseeakademie. 20 Jahre später haben wir - Karl Dannbauer, langjähriger Lehrbeauftragter der Irrseeakademie für Sicherheitsthemen, und Bernadette Nagl - uns entschlossen, die Irrseeakademie gemeinsam zu übernehmen und fortzuführen. Um die Nähe zu unserer Region sichtbar zu machen, haben wir die Bildungseinrichtung in **HAUSRUCK AKADEMIE** umbenannt.

Das Beste der Irrseeakademie, wie zum Beispiel die Qualitätssicherung und verschiedene Bildungsangebote, werden von der HAUSRUCK AKADEMIE übernommen. Doch ein wesentlicher Punkt der neuen HAUSRUCK AKADEMIE ist die Innovation im Seminarangebot. Unser Programm beinhaltet:

- Seminare für UnternehmerInnen und Führungskräfte aus Wirtschaft, Politik und Ehrenamt
- Vereinsarbeit
- Öffentlichkeitsarbeit
- Seminare für Schulpersonal
- Seminare im Bereich Sicherheits- und Veranstaltungswesen
- Persönlichkeitsentwicklung
- Kreativität & Hobby
- Körper & Geist

Das Angebot wird laufend erweitert, so werden für die Zukunft bereits Pläne für weitere interessante Themen geschmiedet. Schaut gerne auf unserer Website, auf Facebook und Instagram vorbei.

Wir freuen uns auf eine gute Zeit!

Agrarfoliensammlung

- Die Agrarfolien sollten **sauber und trocken**, sowie frei von jeglichen Fremdkörpern aller Art angeliefert werden.
- Die Annahme von **Netzen und Schnüren** erfolgt nur im Zuge der Sammlung **getrennt in zugebundenen Säcken**. Sackgröße: maximal 240 Liter. Keine Big Bags! **Die Entsorgung über den Sperrmüllcontainer im ASZ ist nicht mehr möglich.**
- Anlieferung nur während der angeführten Sammelzeiten!
- Annahme von Rundballenwickelfolien, Fahrsilofolien, Gemüsefolien, Baufolien, Abdeckfolien, Düngemittelsäcken

Der Sammeltag für Zell a. P. ist Dienstag, 19.05.2020, 8 - 10 Uhr, Gruber Bodenwerkstatt, Gewerbestraße

PAPIER - Abfuhrtermine 2020

Abfuhrtag	Datum	
SAMSTAG	02. Mai	6-wöchentlich
SAMSTAG	13. Juni	6-wöchentlich
FREITAG	24. Juli	6-wöchentlich



GELBER SACK - Abfuhrtermine 2020

Abfuhrtag	Datum	
DONNERSTAG	16. April	6-wöchentlich
MITTWOCH	27. Mai	6-wöchentlich
MITTWOCH	08. Juli	6-wöchentlich
MITTWOCH	19. August	6-wöchentlich



RESTABFALL - Abfuhrtermine 2020

Abfuhrtag	Datum	
DONNERSTAG	16. April	4-wöchentlich
DONNERSTAG	14. Mai	4-wöchentlich
DIENSTAG	09. Juni	4-wöchentlich
DONNERSTAG	09. Juli	4-wöchentlich
DONNERSTAG	06. August	4-wöchentlich



BIOABFALL – Abfuhrtermine 2020

Abfuhrtag	Datum	
MITTWOCH	15. April	2-wöchentlich inkl. Reinigung
MITTWOCH	29. April	2-wöchentlich inkl. Reinigung
MITTWOCH	13. Mai	2-wöchentlich inkl. Reinigung
MITTWOCH	27. Mai	2-wöchentlich inkl. Reinigung
MITTWOCH	10. Juni	2-wöchentlich inkl. Reinigung
MITTWOCH	24. Juni	2-wöchentlich inkl. Reinigung
MITTWOCH	08. Juli	2-wöchentlich inkl. Reinigung
MITTWOCH	22. Juli	2-wöchentlich inkl. Reinigung
MITTWOCH	05. August	2-wöchentlich inkl. Reinigung



-  **Bitte die Abfalltonnen rechtzeitig mit dem Aufkleber nach vorne zur Abfuhr bereitstellen**
-  **In Verbindung mit Feiertagen oder aus sonstigen Gründen (LKW-Ausfall, Krankheit,...) kann sich die Abfuhr verschieben → bitte Mülltonnen stehen lassen!**
-  **Im Winter bitte keinen nassen Abfall einfüllen → Abfall friert ein und es könnte nur zu einer Teilentleerung der Abfalltonnen kommen**
-  **Bitte die Straßen von herunterhängenden Ästen freihalten dies betrifft die Breite als auch die Höhe (LKW-Höhe) der Straße!!**



Landjugend Zell am Pettenfirst bei der Agrar und Genuss Olympiade

Quelle: Landjugend Zell am Pettenfirst



Die Landjugend Zell am Pettenfirst mit ihrem Bezirksprojekt

Quelle: Landjugend Zell am Pettenfirst



Auch heuer wurde die Gemeinde zu Fasching besucht. Die Volksschul- und Kindergartenkinder führten einstudierte Lieder vor und im Nachhinein gab es als Stärkung Faschingskrapfen.

Quelle: Gemeinde Zell am Pettenfirst



Die Volksschulkinder führten bei der Kinderweihnachtsfeier ein kleines Stück auf – so kehrte in die Turnhalle weihnachtliche Stimmung ein.

Quelle: Gemeinde Zell am Pettenfirst



Versteckte Talente zeigten sich beim Konzert der Musikkapelle Zell am Pettenfirst.

Quelle: Musikkapelle Zell am Pettenfirst